

Im Kooperationsraum ‚Zwischen Rhein und Wupper‘ ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt, befristet bis zum 31.12.2022, die Stelle eines

REGIONALEN MOBILITÄTSMANAGERS (m/w/d)

zu besetzen. Die Stelleneinrichtung erfolgt bei der Bergischen Struktur- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH (Bergische Gesellschaft) in Solingen im Auftrag der beteiligten Städte des Kooperationsraums ‚Zwischen Rhein und Wupper‘.

Zentrale Aufgabe ist das regionale Mobilitätsmanagement auf Grundlage des ‚IRM Integrierten regionalen Mobilitätskonzeptes‘, mit dem die 20 Gebietskörperschaften im Kooperationsraum ‚Zwischen Rhein und Wupper‘ zukunftsfähige Mobilitätslösungen in der Region entwickeln und umsetzen wollen. Der Fokus liegt dabei auf der Umsetzung des gemeinsamen Konzeptes für den öffentlichen Regionalverkehr und das regionale Radwegenetz, das den wachsenden Mobilitätsbedürfnissen der Menschen in der Region Rechnung trägt. Das Regionale Mobilitätsmanagement wird durch das Verkehrsministerium NRW gefördert.

Nähere Informationen zum IRM Integrierten Regionalen Mobilitätskonzept finden Sie unter www.bergische-gesellschaft.de/projekte/integriertes-regionales-mobilitaetskonzept/.

Zu Ihren Aufgaben als regionaler Mobilitätsmanager (m/w/d) gehören

- die Beratung, Aktivierung und Vernetzung der Mobilitätsakteure auf kommunaler und regionaler Ebene
- die Unterstützung der verschiedenen Aufgabenträger bei der Konzeption, Entwicklung und (kommunal übergreifender) Bündelung von Infrastrukturmaßnahmen und neuen Mobilitätsmodellen auf Basis des IRM
- die enge Zusammenarbeit mit Fachbehörden, Verkehrsverbänden, Mobilitätsverbänden, Regionalmanagements, Vereinen und Initiativen
- Planung und Umsetzung von Fachveranstaltungen und Arbeitskreisen und Teilnahme an Gremiensitzungen im gesamten Kooperationsraum
- Budgetplanung, Controlling und Bewirtschaftung der Fördermittel
- Monitoring, Evaluierung und Berichterstattung gegenüber den projektbeteiligten Kommunen und dem Fördermittelgeber

Dafür bringen Sie mit

- ein abgeschlossenes (Fach-)Hochschulstudium im Bereich Infrastruktur und Mobilität, Raumplanung, Stadt- und Regionalentwicklung, Geografie, Verkehrsplanung, Mobilitätsmanagement oder vergleichbarer Studiengänge
- mind. 3 Jahre Berufserfahrung im kommunalen Mobilitätsmanagement oder vergleichbaren Aufgabenbereichen
- sehr gute Kenntnisse und Erfahrungen im Prozess- und Projektmanagement
- Konzeptions-, Kommunikations- und Organisationsstärke
- Erfahrung mit kommunalen und/oder regionalen Netzwerken und Gemeinschaftsprojekten sowie in der Zusammenarbeit mit öffentlichen Verwaltungen und Verkehrsträgern
- idealerweise gute Kenntnisse der Strukturen im Kooperationsraum ‚Zwischen Rhein und Wupper‘
- Mobilitätsbereitschaft innerhalb der Region

BERGISCHE STRUKTUR- UND WIRTSCHAFTS- FÖRDERUNGS- GESELLSCHAFT

Sie denken vernetzt und übergreifend und behalten auch unter Stress stets den Überblick, Sie sind verbindlich im Umgang mit kommunalen und sonstigen Akteuren, vor allem aber haben Sie Lust, die zukunftsfähige Mobilität mitzugestalten.

Dafür bieten wir Ihnen

- eine interessante, vielfältige und verantwortungsvolle Aufgabe im regionalen Kontext mit großen Gestaltungsmöglichkeiten
- ein hohes Maß an Selbstständigkeit, flexible Arbeitszeiten und mobile Arbeitsmöglichkeiten
- die Zusammenarbeit mit einem engagierten interdisziplinären Team
- einen familienfreundlichen Arbeitsplatz in einer spannenden Region mit interessanten Projekten
- leistungsgerechte Bezahlung in Anlehnung an den Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst
- eine Anschlussbeschäftigung im Rahmen eines Folgeprojektes in der Region wird angestrebt

Die Stelle ist grundsätzlich auch teilzeitgeeignet, sofern die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit von 40 Std. (z.B. durch Job-Sharing) abgedeckt werden kann.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen unter Angabe des frühestmöglichen Eintrittstermins **bis zum 15.12.2021 als PDF ausschließlich per E-Mail an: [bewerbung\[@\]bergische-gesellschaft.de](mailto:bewerbung[@]bergische-gesellschaft.de)**
Frau Uta Schneider, Kölner Str. 8, 42651 Solingen

Rückfragen?

Rufen Sie uns gerne an: 0212/88 16 06 – 64

Über die Bergische Struktur- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH

Die Bergische Gesellschaft ist Schnittstelle und Treiberin der regionalen Zusammenarbeit und arbeitet im Auftrag der Städte Remscheid, Solingen und Wuppertal. Sie ist Moderations- und Initiationsinstanz für gemeinsame regionale Projekte in den Bereichen Strukturförderung, Wirtschaftsförderung, Tourismus, Regionalmarketing sowie Arbeitsmarkt- und Beschäftigungsförderung. Gesellschafter der Bergischen Gesellschaft sind die drei Städte Remscheid, Solingen und Wuppertal, die Bergische IHK Wuppertal-Solingen-Remscheid und die drei Stadtparkassen Remscheid, Solingen und Wuppertal.

Mehr Informationen unter

www.bergische-gesellschaft.de

Hinweise zum Datenschutz können Sie unter Punkt 6 dem folgenden Link entnehmen:

www.bergische-gesellschaft.de/datenschutz-impressum/